



Jagen

WELTWEIT

KASACHSTAN-MARALE

Bis zu 15 Kilo!

TANSANIA

Leoparden-Angriff
bei der Nachsuche

GROSSBRITANNIEN

Einsteiger-Jagd
auf Muntjaks

NEUSEELAND

Jagen auf
eigene Faust

ENGLAND

Im siebten
Sika-Himmel



Magische



Hubertus E. Neumann

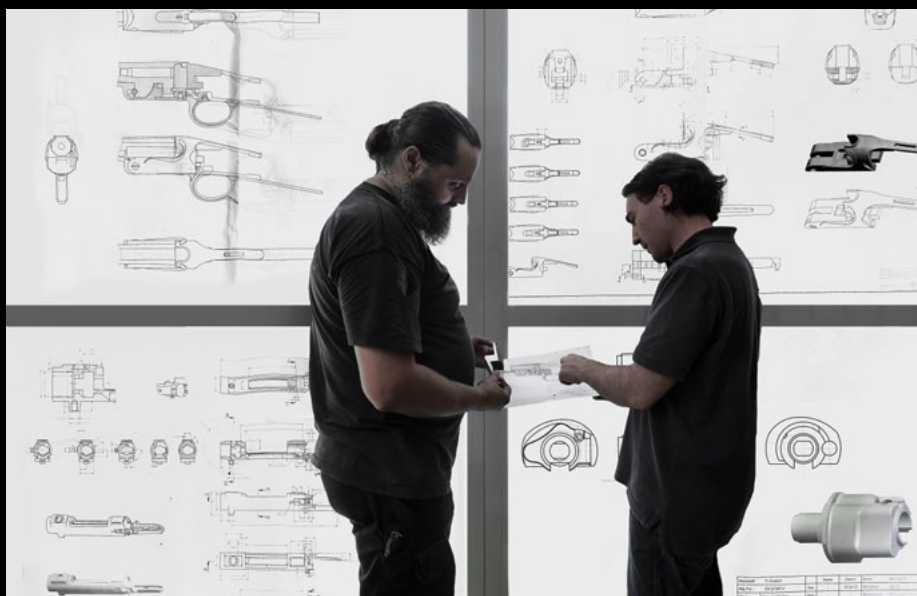
Grundsätzlich: Es ist vollkommen sinnlos, überflüssiges Gewicht mit sich herumschleppen, ob auf der Jagd oder sonst wo.

Ich bin Auftraggeber der hier beschriebenen Kipplaufbüchse sowie passionierter Bergjäger, der seit Jahrzehnten weltweit ausschließlich mit Kipplaufbüchsen jagt. Der Charme einer Kipplaufbüchse ist offensichtlich: Sie stammt nicht – wie andere Gewehre – von einer Kriegswaffe ab, sie wurde ausschließlich für die Jagd entwickelt. Das macht sie sympathisch.

Die Kipplauf hat viele Vorteile und nur zwei Nachteile. Die Vorteile: Sie ist leichter, kürzer, handlicher sowie schlanker als zum Beispiel ein Repetierer. Zudem ist sie zerlegbar, und das Nachladen kann lautlos erfolgen. Außerdem – sehr subjektiv: Sie ist, neben der Doppel- und Blockbüchse, die eleganteste Jagdbüchse.

Kommen wir zu den Nachteilen einer Kipplaufbüchse: Das Nachladen dauert etwas länger als mit einer Repetierbüchse. Und sie ist meist teurer.

Manche glauben, die Kipplaufbüchse habe nur einen Schuss. Das ist Unsinn. Wer gut ist, lädt mit einer Repetierbüchse in zwei Sekunden nach, mit einer Kipplauf



Eine Kipplaufbüchse von maximal drei Kilogramm Gewicht? Die Firma Fanzoj nimmt die Herausforderung an

schafft er es in fünf Sekunden. Wir reden also über einen Unterschied von drei Sekunden.

Das schon erwähnte Gewicht der eigenen Ausrüstung ist für viele Gebirgs- und Wildnisjäger ein essenzielles Thema, auch für mich. Ich besitze bereits eine Kipplaufbüchse, die mit Zielfernrohr und Schalldämpfer

etwa 3,5 Kilogramm wiegt, aber: Das Besere ist des Guten Feind – nun peile ich ein Gesamtgewicht von drei Kilo an.

Jedes Gramm zählt

Gerade bei der Bergjagd trägt man sein Gewehr oft viele Stunden und Höhenmeter, bergauf und bergab, auch durch Gestrüpp – dafür muss es leicht und kurz sein. Nun wenden manche ein, mit einem leichten Gewehr träfe man schlechter. Ja, das mag fallweise zutreffen, aber mit genug Übung

Rekorde



Eine handgefertigte Kipplaufwaffe mit Schalldämpfer, die netto bloß 1.980 Gramm wiegt!

Ein passionierter Bergjäger lässt sich eine Kipplaufbüchse bauen. Ergebnis: Gewichtsweltmeister!

lässt sich auch ein superleichtes Gewehr perfekt beherrschen. So kann sich der Jäger ein zusätzliches Kilo ersparen, das er nur im Moment des Schusses wirklich bräuchte.

Das inzwischen selbstverständliche Verwenden eines Schalldämpfers ist in vielerlei Hinsicht eine große Verbesserung des jagdlichen Alltags. Weil der Dämpfer den Rückstoß verringert, macht er ein leichtes Gewehr besser beherrschbar. Aber er wiegt halt auch etwas: Das Gewehr wird schwerer und länger. Also muss woanders abgespeckt werden.

Nun kommt die Kaliber-Frage. Die Vorgaben sind: Die Patrone muss Schalldämpfer-tauglich sein, also mit einem recht kurzen Lauf die gewünschte Leistung erreichen. Die Bedingung bei der Patronenwahl

ist ganz klar: Ein Brunfthirsch auf 300 Meter oder ein großes Wildschaf muss bei gutem Treffer im Anschuss-Bereich verenden.

Diese Bedingung – genug Leistung aus kurzem Lauf – erfüllen z. B. die 8,5x55 Blaser und die 8,5x63 Reb sehr gut. Die Entscheidung fiel eher willkürlich auf die 8,5x63.

Die Jagd nach Rekorden

Nun stehen die Vorgaben fest, und es muss ein Büchsenmacher gefunden werden, der eine Kipplaufbüchse in 8,5x63 mit einem Gewicht von maximal drei Kilogramm brutto bauen kann.

Drei Kilo brutto bedeuten: Das nackte Gewehr darf nur zwei wiegen! Die meisten

lehnen dankend ab, mit kreativen Begründungen. Nur die Firma Johann Fanzoj, CEO Patrick Fanzoj, aus Ferlach nimmt die Herausforderung an. Er fokussiert sich nicht auf mögliche Probleme, sondern suchte vom ersten Moment an nach Lösungen.

Es ist klar, dass man mit modernsten Materialien an die Aufgabe herangeht. Das Baskül, ein hochstabiler Kippblock-Mechanismus, und möglichst viele weitere Teile sollen aus Titan bestehen. Es ist leicht, fest und rostfrei. Gegenüber einer Kipplaufbüchse aus Stahl erreicht man mit Titan eine Gewichtersparnis von etwa 200 bis 400 Gramm. Im ganzen Projekt soll so wenig Material wie möglich verwendet werden – eine Beschränkung auf das technisch absolut Notwendige.

Ausrüstung

Der Schaft

Als Schaftmaterial kommt nur Karbon in Frage. Es ist leicht, stabil und pflegeleicht, und hat ebenfalls eine Gewichtsersparnis gegenüber Holz. Zusätzlich nimmt ein gut geformter Karbonschaft einen Teil der Rückstoßenergie auf.

Einen Karbonschaft an einer Kipplaufbüchse gibt es meines Wissens bisher nur von einem namhaften, deutschen Hersteller. Doch dieser Schaft ist überladen, er

vereint in sich unnötig viele Materialien und wiegt etwa gleich viel wie ein Holzschaf.

Der Büchsenmacher Fanzoj hat mit mir zusammen eine eigene Schaftform entworfen: möglichst einfach, möglichst wenig Schaft. Natürlich gibt es auch nichts zum Verstellen, denn ich beabsichtige, meine Körperform, z. B. meine Halslänge, in etwa beizubehalten.

Doch das alles reicht nicht: Für zwei Kilo netto muss man noch woanders Gewicht einsparen!

Die leichteste Kipplaufbüchse der Welt

Da kommt nur noch der Lauf in Frage. Also musste ein Kohlefaser-ummantelter her. Für Repetierbüchsen gibt es dafür einige Anbieter, doch bei einer Kipplaufbüchse ist dies der weltweit erste Versuch.

Die Firma Fanzoj geht das Thema an, erkundigt sich, tüfelt, probiert – und findet eine Lösung: ein Stahllauf, 56 Zentimeter, wird per Hand mit Karbon umwickelt.



Der Kippblock ist extrem stabil und auf neue Hochleistungs-Kaliber ausgelegt



Die Basküle ist aus Titan gefertigt und wiegt 323 Gramm. Eine aus Stahl wäre mindestens 200 Gramm schwerer

TECHNIK AUF EINEN BLICK

Hersteller	Johann Fanzoj, Ferlach/Österreich
Modell	exklusiv handgefertigte Kipplaufbüchse KB-1 TI Carbon
Kaliber	8,5 x 63 Reb
Verschluss	ultra-stabiler Kippblock, ausgelegt auf neue Hochleistungs-Kaliber
Basküle	Titanium
Abzug	Fanzoj Direktabzug
Abzuggewicht	750 g
Lauf	Sonderentwicklung (Karbon-ummantelter Lauf)
Lauflänge	56 cm, mit Mündungs-Gewinde M14
Schaft	Sonderentwicklung – individuell gefertigter Karbon-Maßschaft
Montage	Sonderentwicklung – Johann Fanzoj Titanium Aufkipp-Montage (140 g)
Zielfernrohr	Swarovski Z8i 3,5-28 x 50
Gewicht	1.980 g (ohne Zubehör) / 2.950 g (mit Zubehör), Gewichtsweltmeister!
Zubehör	Sonderentwicklung Freyr & Devik Titanium-Schalldämpfer, Optik mit Montage
Gesamtlänge	100 cm (bei 37 cm Maßschafthänge)
Preis	auf Anfrage





Der Titanium-Schalldämpfer ist eine Eigenentwicklung der Firma Freyr & Devik AS



Der Schaft ist aus Karbon, der 56 Zentimeter lange Lauf aus Stahl und von Hand mit Karbon umwickelt

Weil der Schalldämpfer auch ein nennenswerter Gewichtsfaktor ist, lässt Fanzoj bei Freyr & Devik einen superleichten und kurzen Schalldämpfer entwickeln, der bei 17 Zentimeter Länge nur 162 Gramm wiegt und trotzdem eine brauchbare Schallreduktion erreicht.

Ästhetik und Klasse

Bei einem schlanken Jagdgewehr mit eleganter Linienführung geht es auch um Ästhetik. Ein Gewehr darf schön sein. Üblicherweise wird gerade in Ferlach mit erlesenen Schafthölzern und dekorativen Gravuren gearbeitet. Beides kann dieses Gewehr nicht vorweisen. Technik darf aber, wenn sie gut ist, sichtbar sein. Und das vorliegende Gewehr kann man auch ohne Gravur und ohne Holz – subjektiv – schön finden.

Nach zahlreichen Versuchen und reichlich Ausschuss ist das Ergebnis fertig: eine Kipplaufbüchse im Kaliber 8,5x63, die mit einem großen Zielfernrohr (bis 28-fach) und dem kleinen Schalldämpfer genau 2.950 Gramm wiegt. Das gab es noch nie!



Auf die Scheibe

Die erste Feuerprobe ist natürlich auf dem Schießstand. Bleifreie Geschosse sollen es sein, denn ich schieße seit vielen Jahren mit bestem Erfolg fast ausschließlich bleifrei, hauptsächlich wegen der Adler und Geier.

Mit Fabrik-Patronen von Brenneke und dem Labor für Ballistik lassen sich Streukreise (drei Schuss) auf 100 Meter von etwa drei, und auf 300 Meter – wesentlich interessanter – von etwa sieben Zentimeter erzielen. Das ist gut und jagdlich vollkommen ausreichend. Wesentlich weiter als 300 Meter schieße ich nicht auf gesundes Wild.

Mit einer Handladung der Munitionsmanufaktur Bernhard Klaus, 12 Gramm Barnes TTSX, sowie mit Patronen von SkaDi, einem elf Gramm schweren Bleifrei-Geschoss, kommt die Offenbarung: Damit erreiche ich regelmäßig Streukreise von etwa drei Zentimetern auf 300 Meter! Das ist eine sensationelle Leistung für „ein Gewehr wie der Hauch eines Nichts“. Für solch ein Schussbild braucht man normalerweise eine zehn Kilo schwere Matchbüchse ... und weitere gute Zutaten.

In rauer Praxis

Nach dem Schießstand soll sich das Gewehr auf der Jagd bewähren. Bei Schnee, Regen, Sonne, Wärme, Kälte – im Flachland und im Gebirge – im jagdlichen Alltag hat das Gewehr die gestellten Ansprüche stets bestens erfüllt. Es ist zuverlässig, präzise, robust, pflegeleicht und tödlich.

Das Schießverhalten dieses extrem leichten Gewehres ist absolut unproblematisch. Dank der geraden Schaftform, der Kohlefaser und des Schalldämpfers ist der Rückstoß auf dem Schießstand spürbar, aber harmlos. Auf der Jagd ist er kaum zu bemerken.

Auch in rauer Praxis hat sich der Gewichtsweltmeister bereits bewährt, und zwar zunächst auf Gams

Der Zeitgeist bringt uns ja überwiegend technisch überladene Produkte, vollgestopft mit allen auch nur irgendwie denkbaren Materialien, Extras, Ballast und sinnlosen Verstellmöglichkeiten. Selbst so einfache Dinge wie Jagdgewehre sehen inzwischen manchmal aus wie Science-Fiction-Kriegswaffen. Die hohe Kunst des Weglassens beherrscht fast keiner mehr.

Fazit

Die Firma Johann Fanzoj aus Ferlach beschreitet hier einen außergewöhnlich innovativen Weg. Sie baut exklusive Jagdgewehre für anspruchsvolle und selbstbewusste Jäger, denen es eine Freude ist, mit möglichst wenig Gewehr erfolgreich zu jagen. 🐾

VORTEILE

- + Ultra-High-Tech-Gerät im Luxus-Gewehrbau
- + Gewichtsweltmeister
- + Karbon-Maßschaft
- + Karbon-Lauf
- + stabiler Kippblockverschluss, ausgelegt auf neue Hochleistungs-Kaliber
- + ultra-stabile Montage: Spezialentwicklung nach militärischem Vorbild
- + ultra-leichter Titanium-Schalldämpfer
- + exzellenter Schusskomfort
- + exzellente Präzision

NACHTEILE

- keine